

BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG

COMPACT Serie



ALLGEMEINE HINWEISE UND INFORMATIONEN FÜR DEN EMPFÄNGER

1.1 DEFINITIONEN DER VERORDNUNGSBERICHTE

1.1.1 ERKLÄRUNGEN

Der Kompressor darf ausschließlich wie im vorliegenden Handbuch angegeben verwendet werden. Dieses Handbuch muss sorgfältig an einem bekannten und leicht zugänglichen Ort aufbewahrt werden, weil es die gesamte Betriebsdauer der Maschine erhalten bleiben muss. Für jegliche Anfrage immer Modell und Seriennummer angeben.

PRÜFZERTIFIKAT

Mit diesem Schreiben wird erklärt, dass der Kompressor erfolgreich getestet wurde.

Es wurden folgende Kontrollen ausgeführt:

- Alle Bauteile wurden korrekt zusammengebaut und ihre Funktionsweise erweist sich als geeignet.
- Die elektrischen Tests wurden erfolgreich ausgeführt.
- Die Teile, die Druck ausgesetzt sind, sind erfolgreich abgenommen worden.
- Öl- und Luftkreislauf weisen keine Lecks auf.
- Das Aussehen der Maschine weist keine Mängel auf.
- Die Parameter von Abluft, Energieverbrauch und Betriebstemperatur erweisen sich als normgerecht.

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

AEROTEC erklärt als Hersteller unter seiner eigenen Verantwortung, dass der Luftkompressor, der das Schild trägt, das sich auf dem Titel dieses Dokuments befindet, den wesentlichen Erfordernissen entspricht, die von folgenden RICHTLINIEN – NORMEN verlangt werden:

2009/105/CE - 2006/95/CE – 2006/42/CE – 2004/108/CE - EN60204-1 - EN60335-1 - EN1012-1

1.1.2 GARANTIE

AEROTEC leistet für seine Produkte ab dem Inbetriebnahmedatum einen Garantiezeitraum von 12 Monaten für Fabrikations- oder Planungsfehler. Diese müssen AEROTEC durch Ausfüllen des entsprechenden Formulars mitgeteilt werden, das den mit der Maschine gelieferten technischen Unterlagen beiliegt.

Wenn keine Mitteilung eingeht, wird eine Garantie von 12 Monaten anerkannt. Hierbei wird Bezug auf das Versanddatum genommen, das auf der Verkaufsrechnung von AEROTEC wiedergegeben ist.

Von der Garantie werden die Bauteile ausgeschlossen, die wegen ihres spezifischen Einsatzes dem Verschleiß unterliegen.

Die Gewährleistungsarbeiten können ausschließlich von AEROTEC oder von den autorisierten Technischen Kundendienstzentren von AEROTEC ausgeführt werden.

Der Versand von jeglichem, wegen Garantiefällen, an Aerotec zurückgegebenen Produkt muss vorher schriftlich von AEROTEC autorisiert werden. Das Unternehmen wird nach seinem Ermessen entscheiden, ob die Autorisierung erteilt wird oder ob der Eingriff eines eigenen Autorisierten Technischen Kundendienstes angefordert wird.

Die Garantie verfällt bei Schäden, die durch Nachlässigkeit, fehlerhafte oder nicht mit dem Hinweisen konforme Verwendung und Installation verursacht werden, die in der "Betriebs- und Wartungsanleitung" wiedergegeben sind. Im Fall von Änderungen oder Reparaturen, die mit Nicht-Original-Ersatzteilen von AEROTEC oder von nicht von AEROTEC autorisiertem Personal durchgeführt werden,

werden die unter Garantie ersetzten defekten Elemente vom autorisierten Kundendienstzentrum abgeholt. Von der Garantie wird jegliche Reparatur oder jeder Schadensersatz ausgeschlossen, die während des Transports (auf dem Hin- oder Rückweg vom Autorisierten Technischen Kundendienstzentrum) zustande kamen. Ausgeschlossen wird jede Art von Schadensersatz für Schäden an Personen oder Dingen, die durch die Nichtnutzung und unsachgemäße Nutzung des erworbenen Modells und durch Maschinenstillstand entstehen. (Der Kunde muss sich für diese Eventualität selbst absichern). Kundendienst unter Garantie steht nur dem Käufer zu, der mit den Vertrags- und Verwaltungsnormen in Einklang ist, die die spezifischen Unterlagen vorlegt, die den Kaufzeitraum bestätigt. Dies ist die einzige von AEROTEC rechtsgültig anerkannte Garantie. ZUSTÄNDIGER GERICHTSHOF.

Für jegliche Streitigkeit wird ausschließlich der Gerichtshof von Seligenstadt zuständig sein.

1.2 ANGEWENDETE NORM

Wie in der Konformitätserklärung (Kap. 1.1.1) ausgedrückt, entspricht der Luftkompressor, der das Schild trägt, das sich auf dem Titel dieses Dokuments befindet, den wesentlichen Erfordernissen, die von folgenden RICHTLINIEN – NORMEN verlangt werden:

2009/105/CE - 2006/95/CE – 2006/42/CE – 2004/108/CE - EN60204-1 - EN60335-1 - EN1012-1

1.2.1 CE-KENNZEICHNUNG

Die CE-Kennzeichnung bestätigt die Konformität des Kompressors mit den Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen, die von den Europäischen Richtlinien vorgesehen sind, die in der EG-Konformitätserklärung wiedergegeben sind.

Die Kennzeichnung wird auf einem Klebeetikett aus schwarzem Polyester mit silberfarbigem Druck der Abmessungen L:90mm H:80mm wiedergegeben.

Das Etikett wird wie in der Abbildung 1 angegeben positioniert und trägt die folgenden Daten:

- **CE-Kennzeichnung**
- **Kompressormodell**
- **Seriennummer**
- **Maximaler Betriebsdruck**
- **Spannung und Frequenz der Stromversorgung**
- **Nennleistung**
- **Gewicht**
- **Baujahr**

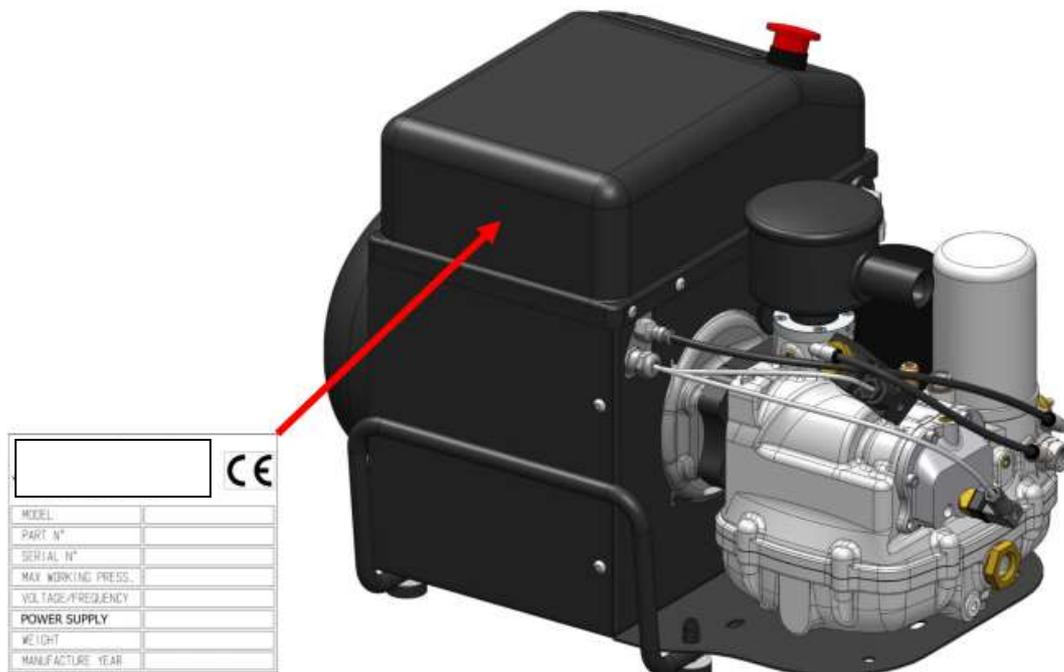


Abbildung 1

1.3 ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE



Vor jeglichem Arbeitsschritt die vorliegende Bedienungsanleitung aufmerksam lesen. Die Nichtberücksichtigung der Informationen der darin enthaltenen Hinweise können Schäden an Dingen und Verletzungen an Personen hervorrufen.

- Die Maschine wurde für die im Folgenden wiedergegebenen Funktionen geplant und hergestellt. Jeglicher andere Einsatz muss als nicht zulässig betrachtet werden.
- Installation und Wartung müssen von Fachpersonal ausgeführt werden. Sich in jedem Fall an die Unfallverhütungsvorschriften halten.
- Die Herstellerfirma entzieht sich von jeglicher Haftung für Schäden an Personen, Dingen oder der betreffenden Maschine, die von der unsachgemäßen Verwendung des Kompressors, sowie der Nicht- oder nur oberflächlichen Berücksichtigung der im vorliegenden Handbuch wiedergegebenen Sicherheitskriterien, der auch leichten Änderungen, sowie des Einsatzes von Nicht-Original-Ersatzteilen herrühren.

1.3.1 HINWEISE FÜR EINE SICHERE VERWENDUNG



ACHTUNG!

Im Folgenden sind wichtige Hinweise für die sichere Verwendung des Kompressors aufgelistet, die aufmerksam zu befolgen sind. Die fehlerhafte Verwendung und Wartung des Kompressors kann Verletzungen beim Benutzer verursachen.

1. Nicht die in Bewegung befindlichen Teile berühren.

Nie Teile des Körpers in die Nähe von beweglichen Teilen der Maschine bringen.

2. Den Kompressor nicht ohne die montierten Schutzvorrichtungen verwenden.

Den Kompressor nie verwenden, ohne dass alle Schutzvorrichtungen zusammengebaut sind. Wenn die Wartung die Entfernung einiger Schutzvorrichtungen verlangt, sicherstellen, dass sie alle beim nächsten Start korrekt eingebaut sind. Es ist absolut verboten, die Schutzvorrichtungen zu hemmen, die im Kompressor eingebaut sind.

3. Schutzgitter

Keine Gegenstände oder Körperteile in die Schutzgitter einführen, um körperliche Schäden oder Schäden am Kompressor zu vermeiden.

4. Den Kompressor korrekt verwenden

Den Kompressor gemäß den Hinweisen dieses Handbuchs funktionieren lassen. Die Verwendung des Kompressors keinen Kindern oder nicht autorisiertem Personal gestatten.

5. Immer Schutzbrillen verwenden

Immer eine Brille oder entsprechende Schutzvorrichtungen für die Augen verwenden. Die Luft nicht in Richtung des eigenen oder anderer Körper lenken.

6. Arbeitskleidung

Keine ungeeigneten Kleidungsstücke oder Accessoires tragen. Wenn notwendig, Hauben tragen, die die Haare bedecken.

Den Kompressor mit gesundem Menschenverstand verwenden

Der Kompressor darf nicht unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten verwendet werden, die zu Schläfrigkeit führen können.

7. Eingriff des Personals

Vor jeglichem Eingriff muss das Personal alle Funktionen und Befehle des Kompressors kennen.

8. Anwendung des Kompressors

Den Kompressor nie für andere Verwendungsarten benutzen, als den in der Betriebsanleitung angegebenen.

9. Brauchluft

Nie den Luftstrahl auf Personen oder Tiere richten.

10. Heiße Teile

Nicht Rohre, Motor oder andere heiße Teile berühren, um Verbrennungen zu vermeiden.

11. Arbeitsbereich

Den Arbeitsbereich des Kompressors sauber und gut belüftet halten. Den Kompressor nicht dort verwenden, wo man Lacke, Lösungsmittel oder brennbare/explosive Materialien finden kann.

12. Erhaltung des Kompressors

Die äußere Erscheinung des Kompressors überprüfen. Wenn das Versorgungskabel sich als beschädigt erweist, es reparieren oder austauschen. Sich hierfür eventuell an ein Kundendienstzentrum wenden.

13. Kontrolle von defekten Teilen oder Luftverlust

Die Ausrichtung von beweglichen Teilen, Rohren, Manometern, Druckvermindernern, Pneumatikverbindungen oder anderen für den Betrieb des Kompressors wichtigen Teilen überprüfen. Die feste Verschraubung aller Schrauben, Bolzen oder Deckel sicherstellen. Jedes beschädigte Teil muss von einem Kundendienstzentrum repariert werden.

14. Eigenschutz vor Thermoschocks

Unbeabsichtigte Kontakte des eigenen Körpers mit Metallteilen des Kompressors, wie Rohre, Tanks oder mit der Erde verbundene Teile vermeiden. Den Kompressor nie in Gegenwart von Wasser oder Feuchtigkeit verwenden.

15. Trennung des Kompressors vom Strom- und Pneumatiknetz

Für die Ausführung jedes Service-Arbeitsschritts oder zum Ausschalten des Kompressors, wenn er nicht im Betrieb ist, den Kompressor vom Stromnetz trennen und den Druck des Tanks vollkommen entladen.

16. Handhabung

Den Kompressor nicht transportieren, während er an der Stromquelle angeschlossen ist oder wenn der Tank unter Druck steht. Bevor der Kompressor von der Stromquelle getrennt wird, sicherstellen, dass der Schalter auf der OFF-Position ist.

17. Defekte am Kompressor

Wenn der Kompressor bei der Arbeit sonderbare Geräusche von sich gibt oder übermäßig vibriert, seine Funktionsfähigkeit überprüfen und eventuell den Kundendienst kontaktieren.

18. Ersatzteile

Nur Original-Ersatzteile verwenden, die bei unseren Vertriebsgesellschaften verfügbar sind. Die Verwendung von Nicht-Original-Ersatzteilen führt zur Aufhebung der Garantie und zum Fehlfunktionieren des Kompressors. Reparaturen müssen durch ein autorisiertes Zentrum erfolgen.

19. Druckkreislauf

Rohre, Anschlüsse und Druckluftwerkzeuge verwenden, die einen höheren Druck als den Arbeitsdruck aushalten.

20. Tank

Vermeiden, jegliche Verbindung vom Tank abzuschrauben, ohne vorher überprüft zu haben, dass letzterer entladen ist. Es ist absolut verboten, Löcher, Schweißungen oder Änderungen am Tank durchzuführen.

21. Änderungen am Kompressor

Es ist absolut verboten, nicht zulässige Änderungen am Kompressor auszuführen. Diese können Schäden oder schwere Unfälle für Personen verursachen. Für alle Arbeitsschritte ein autorisiertes Kundendienstzentrum zu Rate ziehen.

22. Verwendung des Kompressors für Lackierarbeiten

Nicht in geschlossenen Räumen oder in der Nähe von freien Flammen agieren. Sicherstellen, dass das Arbeitsumfeld einen geeigneten Luftaustausch hat. Außerdem Nase und Mund mit einer entsprechenden Maske schützen.



DIESES HANDBUCH SORGFÄLTIG AUFBEWAHREN UND ES DEN PERSONEN ZUR VERFÜGUNG STELLEN, DIE DEN KOMPRESSOR VERWENDEN!



WIR BEHALTEN UNS DAS RECHT VOR, WENN NOTWENDIG JEGLICHE ÄNDERUNG OHNE VORANKÜNDIGUNG VORZUNEHMEN

DARSTELLUNG DER INHALTSORGANISATION UND KONSULTATIONSVERFAHREN

1.4 ERLÄUTERUNG DER SYMBOLE UND ANMERKUNGEN ZUR GRAFISCHEN DARSTELLUNG

Es wurden Symbole eingesetzt, die Situationen hervorheben, die höchste Aufmerksamkeit erfordern. Diese Symbole können sich neben einem Text, neben einer Abbildung oder oben auf der Seite befinden.

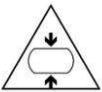
Der Bedeutung der Symbole höchste Aufmerksamkeit schenken: Ihre Funktion besteht darin, die technischen Konzepte oder Sicherheitshinweise nicht wiederholen zu müssen. Sie sind also als "Gedächtnisstütze" zu betrachten. Die vorliegende Seite immer dann zu Rate ziehen, wenn Zweifel über ihre Bedeutung auftreten sollten.



ACHTUNG: Hebt einen wichtigen Hinweis über gefährliche Bedingungen, Sicherheitshinweise, höchst wichtige Informationen hervor.



MASCHINENSTILLSTAND: Jeder Arbeitsschritt muss bei stillstehender Maschine ausgeführt werden.



ACHTUNG MASCHINE UNTER DRUCK: Jeder Arbeitsschritt darf nur dann ausgeführt werden, wenn die Maschine im Ölabscheider-Tank keinen Druck aufweist.



SPANNUNG WEGNEHMEN: Jeder Arbeitsschritt an der Maschine muss bei abgetrennter Stromversorgung ausgeführt werden.



FACHPERSONAL: Jeder von diesem Symbol hervorgehobene Eingriff darf ausschließlich von einem spezialisierten Techniker ausgeführt werden.

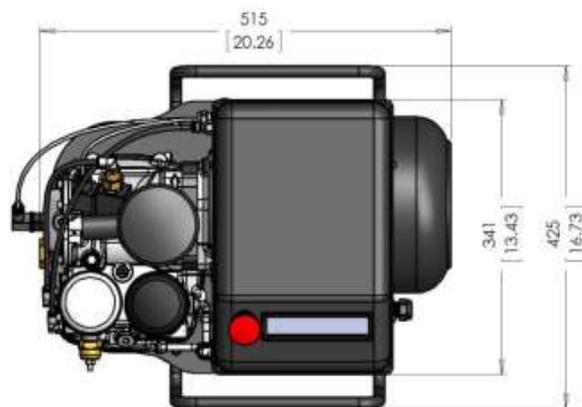
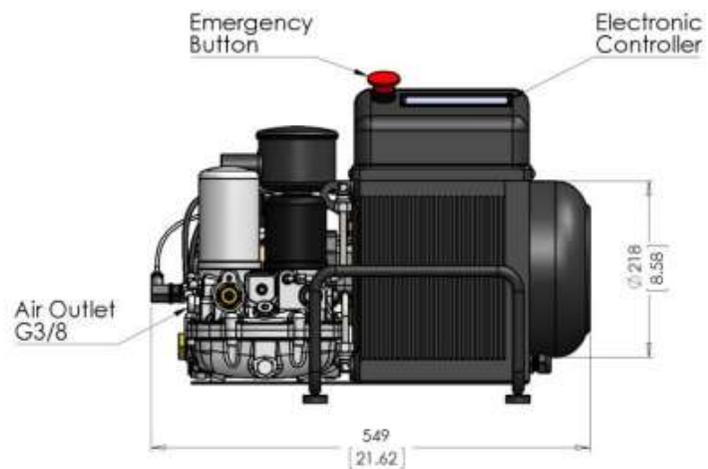
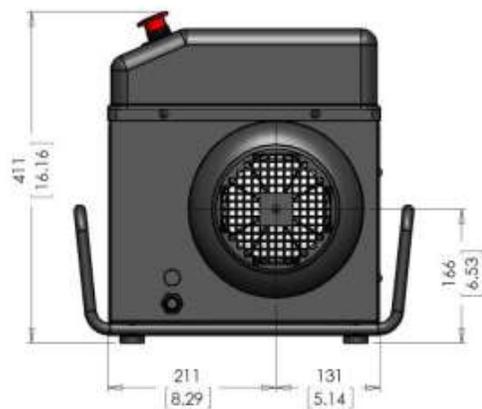
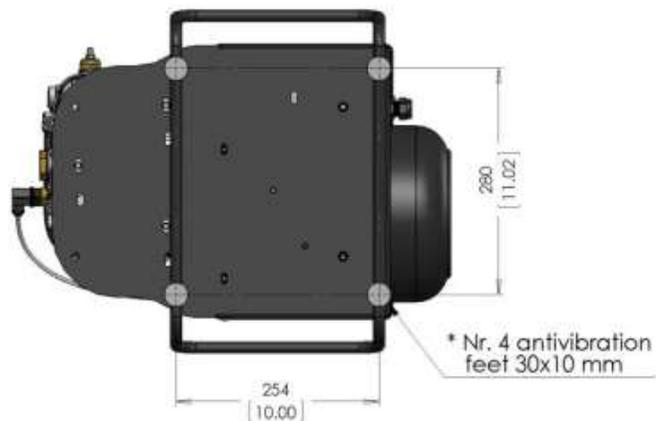
2 TECHNISCHE DATEN UND EIGENSCHAFTEN

Model	COMPACK 2	COMPACK 2	COMPACK 2	COMPACK 3
Maschinen Typ	Ölgeschmierter Schraubenverdichter	Ölgeschmierter Schraubenverdichter	Ölgeschmierter Schraubenverdichter	Ölgeschmierter Schraubenverdichter
Antrieb	Direktantrieb	Direktantrieb	Direktantrieb	Direktantrieb
Verdichter	ADAM S60	ADAM S60 C	ADAM S60	ADAM S60
L-min (ISO 1217 annex B 1996)	0.31 m ³ /min - 10.24 cfm	0.29 m ³ /min - 8.5 cfm	0.29 m ³ /min - 10.24 cfm	0.36 m ³ /min - 10.24 cfm
Max. Druck	8 bar g - 116 psi g	10 bar g - 145 psi g	10 bar g - 145 psi g	10 bar g - 145 psi g
Min. Druck	5 bar g - 72.5 psi g	5 bar g - 72.5 psi g	5 bar g - 72.5 psi g	5 bar g - 72.5 psi g
Motor	2.2 kW - 3 hp	2.2 kW - 3 hp	2.2 kW - 3 hp	2.2 kW - 3 hp
Max. Temp	45 °C - 113 °F	45 °C - 113 °F	45 °C - 113 °F	45 °C - 113 °F
Min. Temp	5 °C - 41 °F*	5 °C - 41 °F*	5 °C - 41 °F*	5 °C - 41 °F*
Gewicht	39 kg - 86 lb	39 kg - 86 lb	39 kg - 86 lb	39 kg - 86 lb
Volt	230V/1ph/50Hz	230V/1ph/50Hz	400V/3ph/50Hz	400V/3ph/50Hz
Max. Stromaufnahme	15 A**	15 A**	9.7 A**	5.6 A**
Schutzgrad	IP 54	IP 54	IP 54	IP 54
Klasse	S1	S1	S1	S1
Ölmenge	1,5 litre	1,5 litre	1,5 litre	1,5 litre
Luftanschluss	3/8"	3/8"	3/8"	3/8"
Restöl	< 3 ppm	< 3 ppm	< 3 ppm	< 3 ppm
Motor	MEC90	MEC90	MEC90	MEC90
Lautstärke***	< 69 dB(A)***	< 65 dB(A)***	< 65 dB(A)***	< 69 dB(A)***

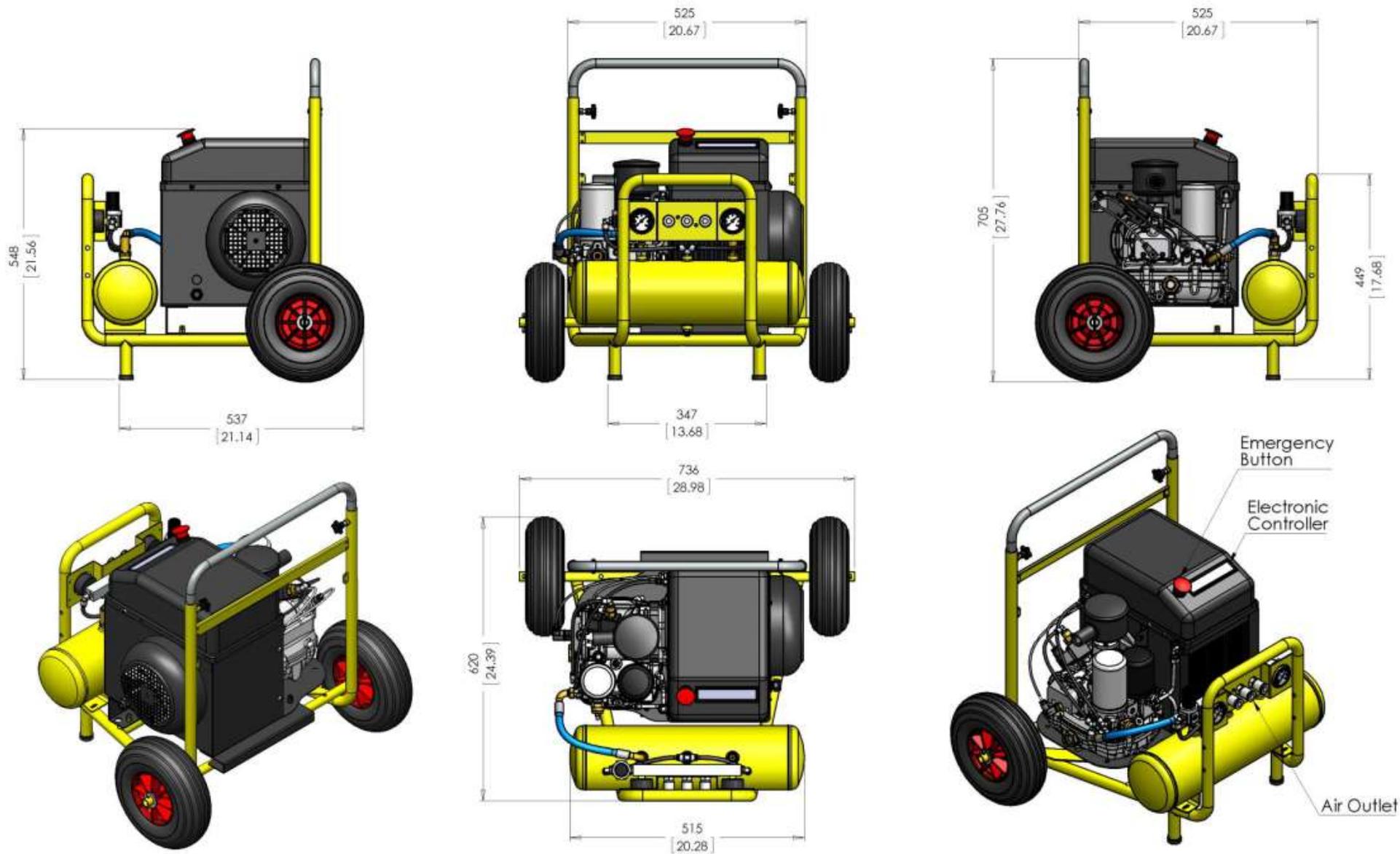
Die Angaben gelten für die komplette COMPACK-Serie

Overall dimensions COMPACT 2 compressor

(*) In alternativa è possibile avere nr. 4
antivibranti Ø25x20 con codoli da M8
Alternatively you can have 4
antivibrations Ø25x20 with M8 studs



Overall dimensions
COMPACT 2 AIR TROLLEY compressor



3 INSTALLATION



3.1 EIGENSCHAFTEN UND LAGER- UND AUFBEWAHRUNGSBEDINGUNGEN

Während des Zeitraums der Nichtbenutzung vor dem Auspacken (Lagerung), muss der Kompressor an einem trockenen Ort mit einer Temperatur zwischen +5 °C und +45 °C, in einer Position aufbewahrt werden, die ihn vor der Witterung schützt.

Wenn der Kompressor ausgepackt ist, empfiehlt es sich ihn während der Zeiträume, in denen er (wegen Produktionsbeginn oder -unterbrechung) nicht verwendet wird, mit Tüchern zu schützen, um zu vermeiden, dass sich Staub auf den mechanischen und elektrischen Mechanismen ablagert.

Wenn der Kompressor für lange Zeiträume nicht verwendet wird, muss vor der Inbetriebnahme das Öl ausgetauscht werden und der Betrieb überprüft werden.

3.2 TRANSPORT

Der Kompressor wird zu seinem Schutz und zur Vermeidung von Schäden während des Versands auf einer Holzpalette positioniert, die durch Schrauben befestigt und von einem Karton abgedeckt ist.

Auf der Verpackung des Kompressors sind alle für den Versand notwendigen Informationen gedruckt (Daten und Piktogramme).

3.3 AUSPACKEN

In der Auspackphase aufmerksam überprüfen, dass der Inhalt genau mit dem übereinstimmt, was auf den Versanddokumenten wiedergegeben ist.

Der Benutzer muss sich für die Entsorgung der Verpackung an die im eigenen Land geltenden Normen halten.



Das Auspacken der Maschine muss durch qualifiziertes Personal erfolgen. Hierzu müssen die geeigneten Werkzeuge verwendet werden.

3.4 HANDHABUNG

Der Kompressor muss mit einem Gabelstapler einer geeigneten Tragkraft angehoben werden.

- Die Vollständigkeit der Außenverpackung kontrollieren.
- Die Maschine sehr sorgfältig auspacken.
- Die perfekte äußere Vollständigkeit der Maschine überprüfen.
- Die Verpackung nach den geltenden Umweltnormen entsorgen.



Figure 1

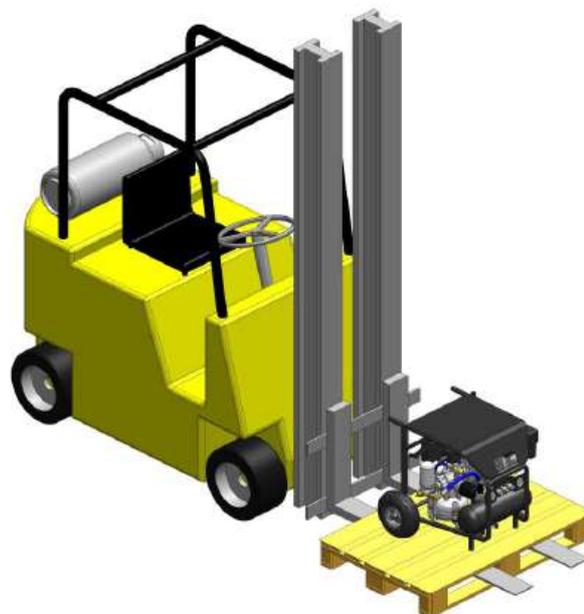
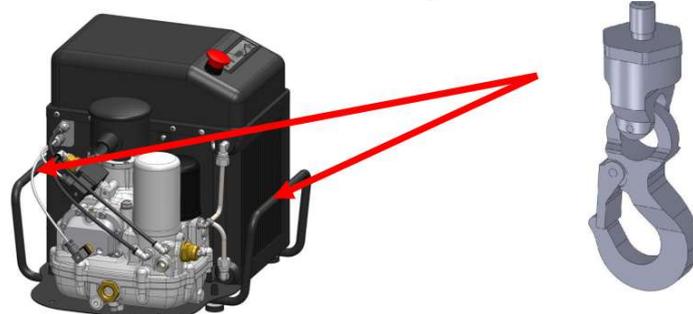


Figure 2



STANDORT



- Vor Regen und Eis geschützt.
- Geringe Staubentwicklung. Ein staubiges Umfeld kann mit der Zeit Schäden und Betriebsprobleme verursachen.
- Eine geeignete Belüftung und Abmessungen, die bei laufender Maschine den Erhalt der Raumtemperatur (min. 5°C, max. 45°C) ermöglichen; die höchst zulässige Raumtemperatur (45°C) in Gegenwart einer relativen Luftfeuchtigkeit von mehr als 80 % und einer Höhe von mehr als 1000 m ü. d. M. kann eine Leistungsabnahme verursachen.
- Wenn die Heißluft nicht in geeigneter Weise austritt, die Abluftventilatoren in die höchste Position bringen (siehe Abbildung 4).
- Atmosphäre mit Explosions- und/oder Brandgefahr: In seiner Standard-Konfiguration wurde der Kompressor nicht für Arbeiten in Räumen mit Explosions- und/oder Brandgefahr entwickelt.

3.5 ANSCHLUSS UND INBETRIEBNAHME

3.5.1 ALLGEMEINE HINWEISE

Beim ersten Start der Maschine sicherstellen, dass:

- Die Dimensionierung des Hauptschalters an der Wand muss die Angaben der Tabelle der technischen Daten befolgen (siehe Kapitel 5.7.3.3).
- Den korrekten Ölstand überprüfen (siehe Kapitel 8.1.4).



ACHTUNG!

Sich sehr genau an die SICHERHEITSHINWEISE für den Betriebseinsatz der Maschine halten.



Auf dem europäischen Markt sind die Tanks nach der Richtlinie 87/404/CEE gebaut, während die Kompressoren nach der Richtlinie 98/37/CEE hergestellt sind

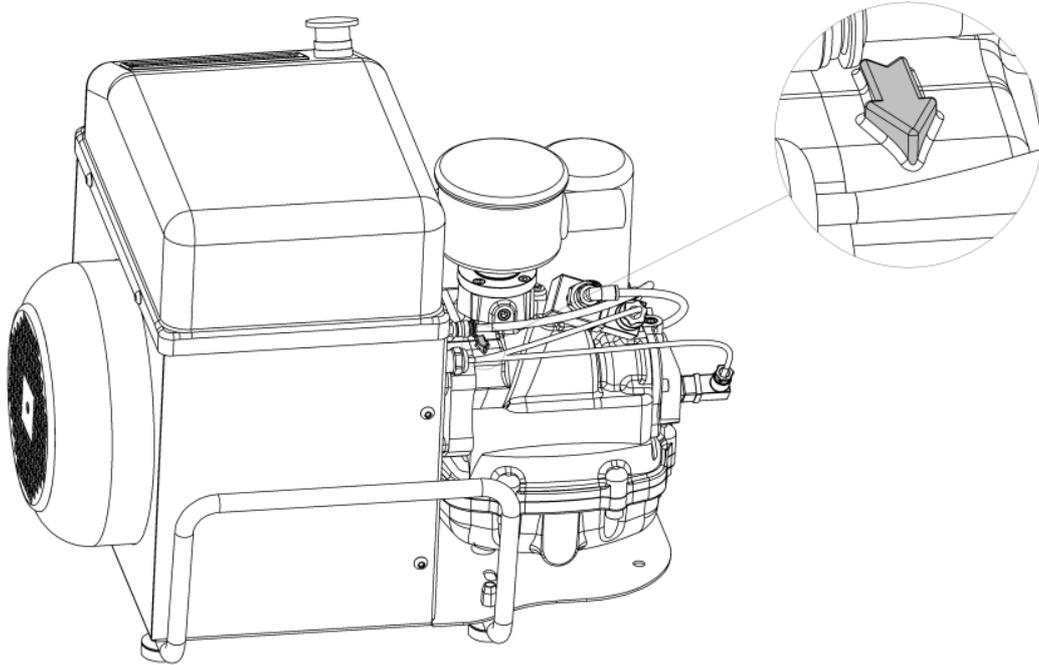
Kabelquerschnitt

kW	230V/ 1ph 50-60 Hz	230-400V/ 3ph 50-60 Hz
2.2	2.5 mm²	1.5 mm²
3.0	----	2.5 mm²

Achtung eine Inbetriebnahme nach den geltenden VDE Richtlinien ist zwingend erforderlich.

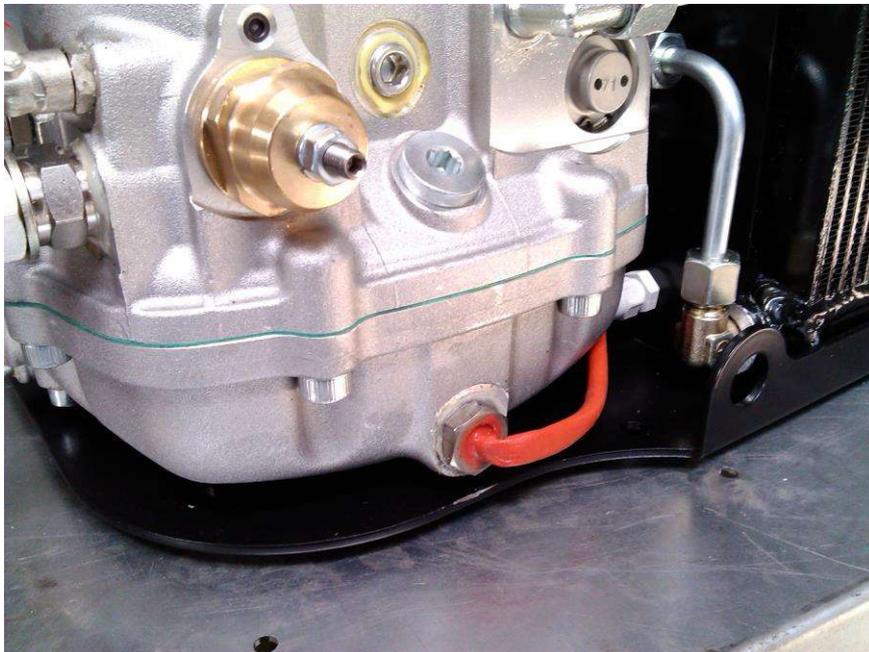
Drehrichtung:

Achtung die Drehrichtung bei den 400 Volt Modellen muss zwingend eingehalten werden um Schäden zu vermeiden. Wenn die Drehrichtung nicht korrekt ist startet der Kompressor nicht.



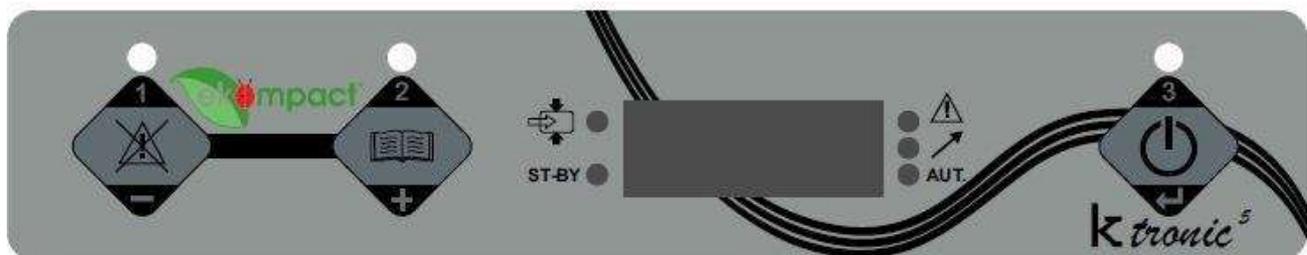
Heizelement:

Der Öltank ist mit einem Heizelement ausgestattet um die Ansammlung von Wasser durch Kondensat zu verhindern, es empfiehlt sich den Netzstecker zu ziehen wenn die Anlage nicht ständig in Gebrauch ist um Stromkosten zu reduzieren.



Kontroller

Ktronic 5



Softwareinformation:

V1: 6 Menüpunkte in der Steuerung vorhanden: Wartungsintervalle alle 800 h - Stundenzzeit für verlängerten Wartungsintervall nicht programmierbar !

V2: 9 Menüpunkte in der Steuerung vorhanden: erste Wartung 500 h - Stundenzzeit für verlängerten Wartungsintervall über den Parameter P7 justierbar auf längerem Wartungsintervall. Bsp 1500 h

Start



START / STOP Taste
Startet und Stoppt den Kompressor



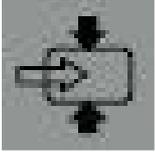
RESET - ALARM Taste
**Drücken um im Arbeitsmodus die Laufzeiten zu prüfen /
Betriebsstundenanzeige**

Drücken um Alarme zu reseten



Programmierungstaste
Im Laufmodus drücken um die aktuelle Temperatur zu prüfen

8.1.2 Symbole



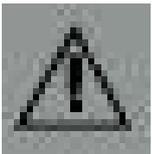
Laden SYMBOL

Wenn diese LED leuchtet baut der Kompressor Druck auf



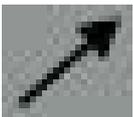
STAND BY SYMBOL

Wenn diese LED leuchtet befindet sich der Kompressor in der Stand by Phase



ALARM SYMBOL

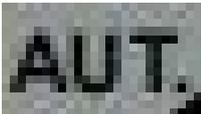
Wenn LED leuchtet Alarm



REMOTE CONTROL SYMBOL

(**Aktivierungsoption nur durch Fachhändler möglich**)

Wenn LED leuchtet ist Remote aktiviert

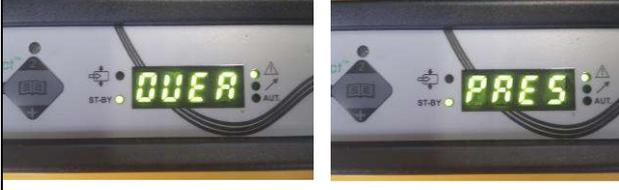
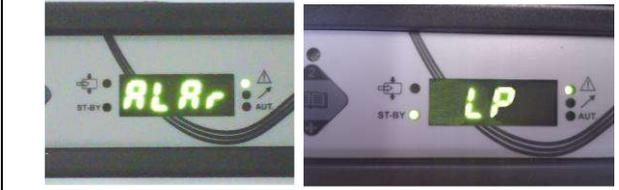
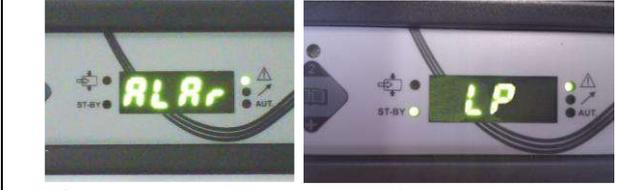


AUTOMATIC RESTART SYMBOL

(**Aktivierungsoption nur durch Fachhändler möglich**)

Wenn LED leuchtet startet der Kompressor nach Stromausfall automatisch

8.1.3 Alarm Liste

Alarm	Beschreibung
<p>"MOTOR Überhitzung"</p> 	<p>Motorschutz ausgelöst</p>
<p>"MOTOR Überhitzung"</p> 	<p>MAX TEMP. Ölstand zu niedrig / Überhitzung</p>
<p>"ALARM TEMP"</p> 	<p>Druck. MAX</p>
<p>"Überdruck"</p> 	<p>Not – Ausgedrückt oder Drehrichtung falsch Zuleitungsfehler – Phase fehlt</p>
<p>"Falsche Drehrichtung"</p> 	<p>Lüfter-Temperaturfühler (Nur wenn externe Lüfter installiert ist)</p>
<p>„Lüftertemperatur zu hoch“</p> 	<p>„MAINTENANCE ALARM“ Wartung muss durchgeführt werden</p>

Kompressor starten

Wenn die Maschine gestartet wird zeigt sich kurz folgender Bildschirm



Nach ein paar Sekunden taucht folgende Anzeige auf



Nach dem Drücken der ON Taste



Wird nach ein paar Sekunden folgendes angezeigt



Danach startet die Maschine und baut Druck auf der im Display angezeigt wird



Wenn folgende Taste gedrückt wird



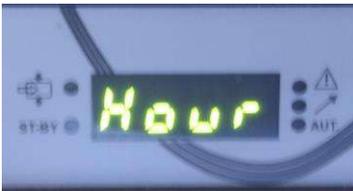
Kann die aktuelle Systemtemperatur abgelesen werden



Wenn folgende Taste gedrückt wird



Kann die Laufzeit der Maschine abgelesen werden



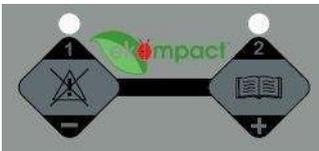
8.2.2 Programmierungen

Bei gestoppter Maschine folgende Taste drücken / Nach ca. 90 Sek. kehrt die Steuerung in Hauptübersicht zurück



Es können folgende Parameter geändert werden (P1 ---- P6).

Mit den Tasten + und – können die einzelnen Parameter angesteuert werden



Folgende Taste drücken



der ausgewählte Parameter kann geändert werden

Mit folgender Taste können die vorgenommenen Änderungen bestätigt werden



8.2.2.1 PARAMETER

PARAMETER	NAME	Bezeichnung	Werte
P1	Stand by Zeit	Wenn keine Luft abgenommen wird läuft diese Zeit ab und der Kompressor stoppt	180 sec
P2	System Temperatur	Unter dieser Temperatur stoppt der Kompressor nicht wenn die Temperatur zu niedrig ist, der Kompressor läuft im Leerlauf bis die optimale Betriebstemperatur erreicht ist	60°C
P3	Maximum Temperatur	Wenn die Temperatur überschritten wird löst der Alarm aus	100 °C
P4	Lüfter Temperatur	Ab dieser Temperatur startet der Lüfter	75 °C
P5	Maximum System Druck	Ab dieser Bar Zahl schaltet der Kompressor in Nachlauf	8 bar
P6	Minimum System Druck	Unter dieser Bar Zahl schaltet der Kompressor in Ladephase	7 bar
P7	Wartung	Einstellen der Wartungsstunden möglich / Codeeingabe !	
P8	Wartung / RESET	Zurücksetzen des Wartungsalarm / Codeeingabe	
P9	Stunden bis Wartung	Dieser Zähler zeigt die Restlaufzeit an bis zur nächsten Wartung	

Kompressor stoppen

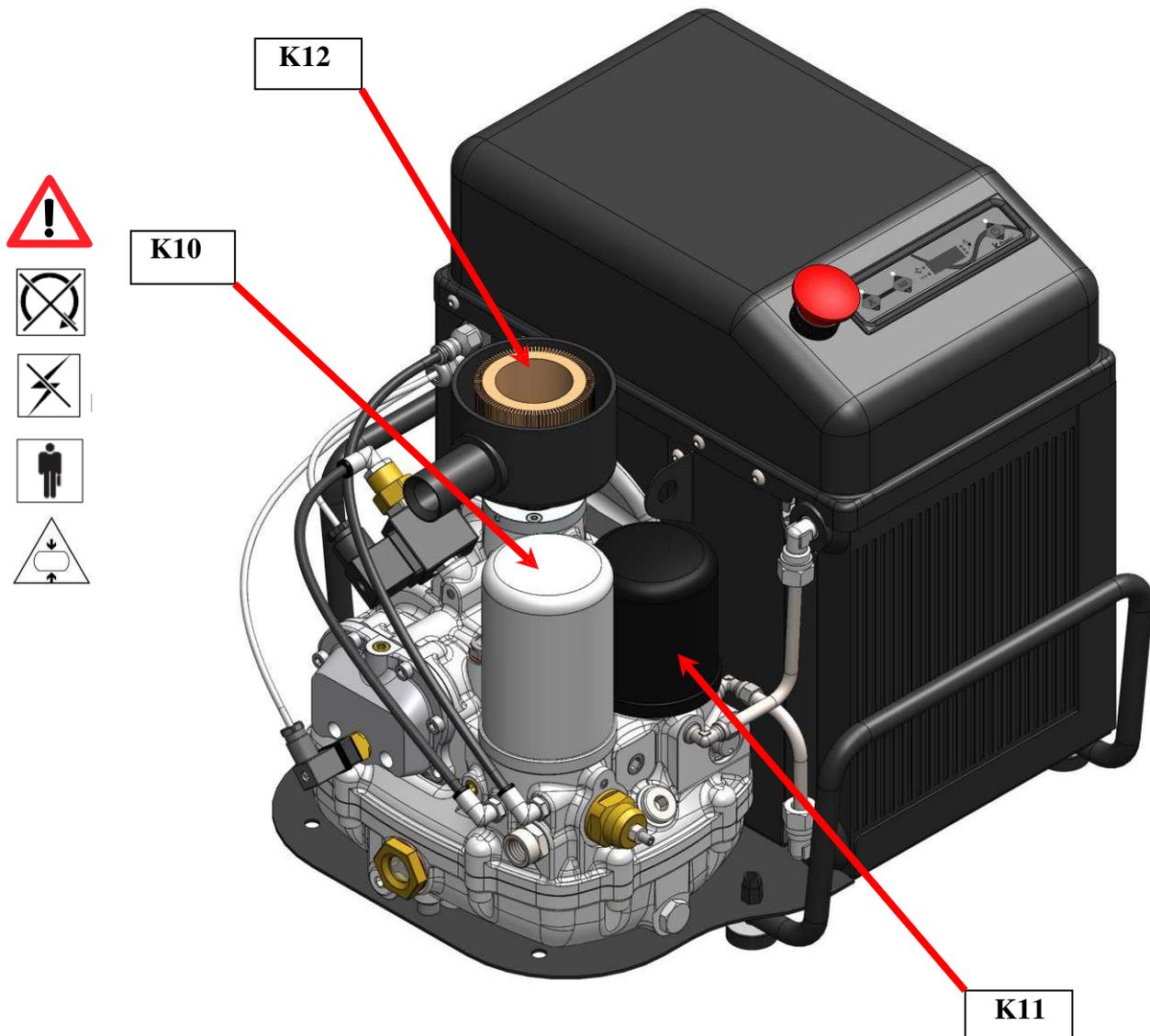
Wenn folgende Taste gedrückt wird



Erscheint folgendes auf dem Display nach 10 Sekunden schaltet der Kompressor ab



Kompressor Wartung



Wartungsintervalle

KIT	Maschine	CODE	Bezeichnung	Intervall
K10	COMPACK 2-3	N11L0100	Öl- Luft Trenner	Alle 2000 h
K11			Öl Filter	
K12			Luftfilter	
			Öl für Verdichter	

Wichtige Wartungsinformation:

2000 Stunden Wartung nur bei optimaler Betriebsumgebung umsetzen.

Sollte die Maschine in staubiger oder ungeeigneter Umgebung stehen, MUSS die Wartung alle 1000 Stunden durchgeführt werden!

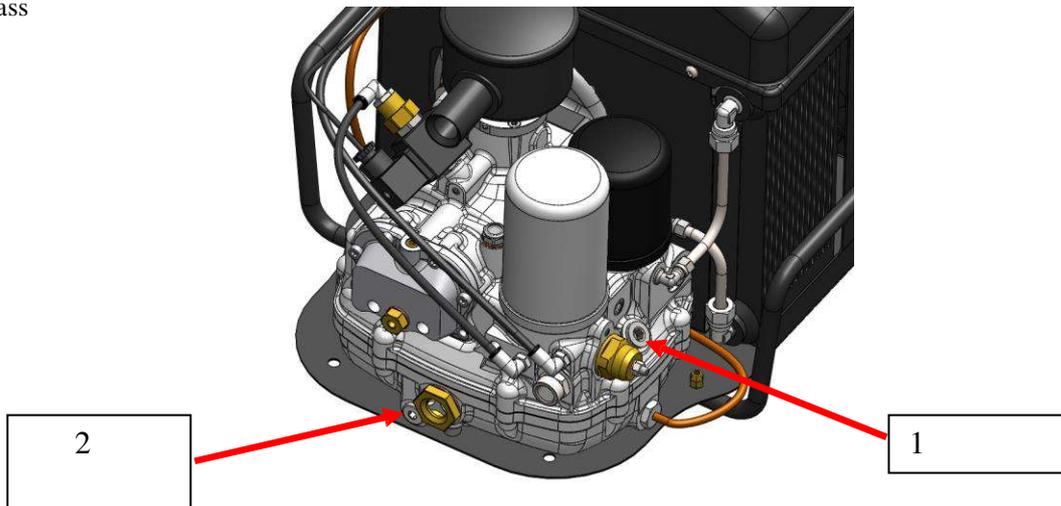
Das elastische Antriebselement zwischen Verdichterstufe und Elektromotor muss alle 6000 Stunden ersetzt werden.

Ölwechsel

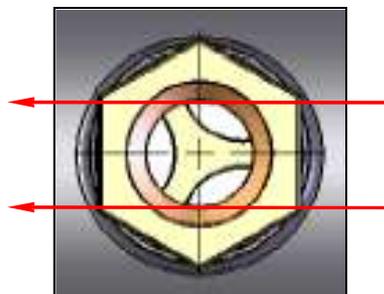


Um eine problemlose Funktion auf Dauer gewährleisten zu können, müssen die Wartungsintervalle eingehalten werden, der Ölwechsel muss 1 x im Jahr vorgenommen werden auch wenn die 2000h nicht erreicht sind.

- 1 Einfüllöffnung
- 2 Ölauslass



MAX OIL LEVEL MIN OIL LE



Wichtige Wartungsinformation:

2000 Stunden Wartung nur bei optimaler Betriebsumgebung umsetzen.

Sollte die Maschine in staubiger oder ungeeigneter Umgebung stehen, MUSS die Wartung alle 1000 Stunden durchgeführt werden!

Das elastische Antriebsselement zwischen Verdichterstufe und Elektromotor muss alle 6000 Stunden ersetzt werden.

Wartungstabelle



Intervall	Was ist zu tun	Ersatzteilkits
2000	Ölwechsel Öl-Lufttrenner wechseln Luftfilter wechseln Verkabelung prüfen Lüfter reinigen	K11 K10 K12
8000	Ansaugregler überholen Thermostat austauschen Mindestdruckventil austauschen Elastische Sicherheitskupplung tauschen	E-Teileliste prüfen
20000	Überholung Schraubeneinheit	E-Teileliste prüfen

ACHTUNG!



Bevor beim Kompressor Öl entnommen oder nachgefüllt wird, die Stromversorgung abtrennen und abwarten, dass das System dem Raumdruck entspricht. Das Schmiermittel mit geeigneten Schutzvorrichtungen handhaben.

Es empfiehlt sich, ein Schmiermittel zu verwenden, das mit dem Öl ISO VG 46 (Mineralölbasis) kompatibel ist, das während des Probelaufs verwendet wurde. Der Pourpoint muss mindestens -8+10°C betragen und der Flammpunkt muss höher als +200°C sein.

Ölschraube plus 46



Nie verschiedene Ölarten miteinander vermischen.

Es empfiehlt sich die Verwendung von Ölen der Stufe VG32 für kaltes Klima und VG68 für tropisches Klima.

Problemlösung

Problem	Lösungsvorschlag
Maschine stoppt wegen Überhitzung	Ölstand überprüfen und gegebenenfalls nachfüllen, Lüftungseingänge prüfen
Sicherheitsventil vom Druckluftkessel öffnet	Max: Druck wie in der Bedienungsanleitung beschrieben nach unten reduzieren
Kompressor läuft aber der Druck im Kessel steigt OHNE Verbraucher nicht an	Ansaugfilter überprüfen und reinigen,
Öl spritzt aus dem Ansaugregler	Ölstand zu hoch, gegebenenfalls Öl bis zum korrekten Öllevel ablassen.

Wichtige Wartungsinformation:

2000 Stunden Wartung nur bei optimaler Betriebsumgebung umsetzen.

Sollte die Maschine in staubiger oder ungeeigneter Umgebung stehen, MUSS die Wartung alle 1000 Stunden durchgeführt werden!

Das elastische Antriebsselement zwischen Verdichterstufe und Elektromotor muss alle 6000 Stunden ersetzt werden.